



KWF
KINDER WERDEN FREUNDE E.V.

KWF Kinder werden Freunde e.V., Augsburgstrasse 14, D- 82194 Gröbenzell

<u>Anlass:</u>	Jahreshauptversammlung Kinder werden Freunde e.V.
<u>Zeit:</u>	Dienstag, den 11.12.2012- Beginn: 19:00 Uhr / Ende: 21:30 Uhr
<u>Versammlungsleiter:</u>	Kloyer Wolfgang
<u>Protokollführer:</u>	Anke Kistler
<u>Teilnehmer:</u>	Wolfgang Kloyer, Christian Kistler, Anke Kistler, Bertram Knobloch, Christine Stahl

zu Punkt 1, Eröffnung, Sitzungsleiter, Anwesenheit, Tagesordnung:

Wolfgang Kloyer begrüßt die Sitzungsteilnehmer und wird einstimmig zum Sitzungsleiter ernannt. Anke Kistler wird zur Protokollführerin bestimmt.

Die Einladung erfolgte fristgemäß mit einem zeitlichen Vorlauf von zwei Wochen zum 20. November 2012.

Der Sitzungsleiter stellt die Anwesenheit der Mitglieder fest. Anwesend sind Wolfgang Kloyer (Vorstandsvorsitzender und Sitzungsleiter), Christian Kistler (Vorstand), Anke Kistler (Schatzmeisterin und Protokollführerin), Christine Stahl und Bertram Knobloch.

Die Tagesordnung wird durch die Anwesenden genehmigt.

zu Punkt 2, Protokoll 2011:

Das Protokoll 2011 wurde mit Einladung nochmals verteilt und wird erneut kurz durch Herrn Christian Kistler vorgestellt. Es gibt keine Beanstandungen und wird einstimmig genehmigt.

zu Punkt 3, Projekte und Aktivitäten:

Die folgenden, wesentlichen Projekte und Aktivitäten aus 2011 / 2012 werden vom Vorstand vorgestellt und mit den Anwesenden ausführlich besprochen:

Projekte und Unterstützungen

- Teilnahme von Kindern des Münchner Waisenhauses an Ski- und Snowboardkursen der Ski- und Snowboardschule Kloyer
- Zwei Skiausflüge mit je rund 70 Kindern des Münchner Waisenhauses und der Aubinger Tenne
- Busausflüge und Ferienfahrten mit dem KWF Vereinsbus inklusiv Benzin, Maut und Taschengeld mit einer Gesamtdauer von ca. 8 Wochen in 2012
- Zwei Bootsausflüge zu Chiemsee mit Besichtigungen von Herrenchiemsee inklusiv Verpflegung unter Koordination der Firma OS-Tech und Chiemsee-Cruising
- Unterstützung des Olchinger Sozialdienstes bei der Aktion „Weihnachts-Wunschbaum“ durch Übernahme, Besorgung und Bereitstellung von Geschenken für Kinder mit 270,- €
- Besorgung und Bereitstellung von Lebensmitteln (Milch, Nutella, Kakao und Süßigkeiten) für die Olchinger Tafel zum Weihnachtsfest mit ca. 230,- €
- Unterstützung des Projektes „Tigerherz“ in Freiburg zur Unterstützung Kinder krebserkrankter Eltern mit 500,- € anlässlich eines Benefizkonzerts der Gruppe Paradise
- Erneute Sachspende durch Frank Appelt von mehr als 300 Paar Freizeitschuhen, die an verschiedene Sozialeinrichtungen weitergegeben wurden
- Gewinnung der Firma Ampertec, Olching zur Unterstützung durch eine Sachspende von einem Flachbildfernseher für das Münchner Waisenhaus
- Gewinnung der Bundesligastiftung zur Unterstützung durch eine Sachspende von Sportkleidung der Firma Adidas. Nachdem die zunächst angenommene Bereitstellung von Fußballschuhen für Kinder und Jugendliche des Münchner Waisenhauses durch die Bundesligastiftung nicht erfolgen konnte, wurde von Berti Knobloch bzw. seiner Firma OS-Tech spontan eine Geldspende von 1.000,-€ bereit gestellt und der Vorstand beauftragt, dafür Fußballschuhe in gewünschtem Umfang zu besorgen und an das Waisenhaus zu übergeben

Weitere Aktivitäten

- Es konnten dank aktiver Akquisition von Vorstand und Mitgliedern weitere neue Mitglieder gewonnen werden
- Der Internetauftritt www.kinder-werden-freunde.eu wurde grundlegend neu gestaltet und beinhaltet nun Informationen zum Verein, dessen Projekte und Aktivitäten. Es wurde ein Gästebuch eingeführt und eine Kontaktseite integriert
- Die Württembergische Versicherung konnte als Sponsor gewonnen werden und übernimmt ab 2013 die Versicherung für den Vereinsbus
- Der Verein wurde bei Gerichten gelistet und erhielt bereits erste Zuwendungen aus Bußgeldern. Zudem wurden verschiedene weitere Fördermöglichkeiten durch Dritte (z.B. Stiftungen) geprüft. Die Ergebnisse hierzu liegen jedoch noch nicht abschließend vor.

Die Anwesenden begrüßen die zahlreichen Projekte und Aktivitäten. Bei der Diskussion der neuen Projekten/Aktivitäten (z.B. beim Sozialdienst Olching) wurde nochmal eingehend vom Vorstand erläutert, dass eine genaue Prüfung der Bedürftigkeit und eine Übereinstimmung mit den Vereinszielen durch persönliche Gespräche mit den Empfängern und Kontrolle der

Zuwendungen erfolgten. Die Teilnahme der Aubinger Tenne an den Skiausflügen soll in 2013 nicht mehr erfolgen. Stattdessen sind ggf. neue Organisationen im Landkreis Fürstentfeldbruck zu identifizieren.

zu Punkt 4, Finanzbericht 11/2011 (letzte Versammlung) bis 10/2012:

Der Finanzbericht (siehe auch Anlage) vom 01.11.2011 bis einschließlich 31.10.2012 wurde vor der Versammlung per Email bzw. per Post verteilt. Anke Kistler (Schatzmeisterin) erläutert ausführlich die einzelnen Positionen zu Ausgaben und Einnahmen sowie zur Kasse.

Der Kontovortrag zum 01.11.2011 (Kto. Nr. 1156 1156, BLZ 120 300 00, DKB Berlin) wies ein Guthaben von 5.697,29 Euro auf.

Zur Erhöhung der Transparenz und zur Vereinfachung der Finanzaufstellung wurden Sachspenden (z.B. Leasingrate VW Bus, Bootstour Chiemsee) als durchlaufende Posten ausgewiesen.

Insgesamt wurden durch Mitgliedsbeiträge, Sach- und Geldspenden Einnahmen in Höhe von 16.745,30 € erzielt. Demgegenüber standen Ausgaben für Projekte und Aktivitäten in Höhe von 12.836,36€. Der Konto hatte zum 31.10.2012 ein Guthaben von 9,606,23 €. Dieses Guthaben dient als Grundlage für die Erweiterung der Aktivitäten in 2013.

Darüber hinaus sind zum Jahresende noch Einnahmen aus Spenden zu erwarten. Neben der unter 3 bereits erwähnten Spende der Firma OS-Tech über 1.000,- € (der jedoch auch gleichzeitig der Aufwand für die Fußballschuhe gegenüber steht) sind von der KWF Business Consultants weitere 600,- € aus der jährlichen Weihnachtsaktion sowie 500,- € der Firma EVO GmbH, München avisiert. Weitere mögliche Spenden können in der Höhe noch nicht beziffert werden.

Das vollständige Kassenbuch war dem Finanzbericht beigelegt. Der aktuelle Kassenbestand betrug zum 07.12.2012 bzw. zum Sitzungszeitpunkt 10.12.2012 insgesamt 686,53 €.

Es wird festgestellt, dass die laufenden Kosten noch nicht durch die Mitgliedbeiträge gedeckt werden und durch Spenden und sonstige Einnahmen (insbesondere Bußgelderlöse) gedeckt werden müssen. Die Gewinnung weiterer Mitglieder ist deshalb auch für 2013 ein wesentliches Ziel.

Der Finanzbericht wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

zu Punkt 5:

Der Vorstand wird einstimmig für das Jahr 2012 entlastet. Bei der Abstimmung enthält sich der Vorstand.

zu Punkt 6, Ausblick 2013:

Die in 2012 durchgeführten Projekte und Aktivitäten sollen weiter fortgeführt und ausgebaut werden.

Ausblick auf aktive Projekte und Unterstützungen 2013:

- In 2013 soll eine Einzelförderung aufgenommen werden. Hierzu fanden bereits erste Gespräche mit dem Olchinger Sozialdienst statt, bei der bereits eine Familie benannt wurde. Im Mittelpunkt der Einzelförderung stehen zwei Kinder (Mädchen 9 Jahre und Bub 5 Jahre), deren Vater im Sommer 2012 vollkommen überraschend verstorben ist. Der Mutter fehlen die Möglichkeiten, die Kinder an gemeinschaftlichen Sport- und Freizeitaktivitäten teilnehmen zu lassen. Auch das Weihnachtsfest würde ohne Christbaum und Geschenke stattfinden. Anke Kistler wird im Auftrag des Vorstands weitere persönliche Gespräche mit der Mutter und den Kindern führen, und feststellen, ob und welche Unterstützung durch KWF e.V. erfolgen kann. Wichtig ist dabei, die Übereinstimmung mit den Zielen des Vereins (Integration, Sport etc.) zu prüfen. Nach erfolgreicher Prüfung soll den Kindern eine Einzelförderung im Rahmen von bis zu 500,- €/Kind für das Jahr 2013 gegeben werden. Dies können zum Beispiel die Teilnahme in einem Sportverein oder die Bezuschussung von Klassenfahrten sein. Zudem können angemessene Sachmittel (Weihnachts- oder Geburtstagsgeschenk, Kleidung etc.) gekauft werden. Wichtig ist die enge persönliche Begleitung durch einen oder mehrere Vereinsmitglieder.
- Die in 2011 durchgeführten Ausflüge zum Fischen (Organisator Wolfgang Kloyer) sollen nach Möglichkeit auch in 2013 wieder aufgenommen werden. Hierzu liegt schon ein Angebot aus Niederbayern (Plattling) vor, das durch Christian Kistler aufgenommen und umgesetzt werden soll.
- Vorgeschlagen wird außerdem, neben den Ski- und Snowboardausfahrten auch Schneeschuhwanderungen mit aufzunehmen. Hier bestehen durch Berti Knobloch Kontakte zu einem Schneeschuhverleih (Wolpis Schneeschuhverleih, Lengries). Berti wird Kontakt aufnehmen und die Möglichkeiten für die Umsetzung eines Projektes prüfen.

Weitere Aktivitäten in 2013

- Ein wesentlicher Punkt für 2013 wird erneut die Gewinnung neuer Mitglieder sein. Hierdurch wird die Basis des Vereins ausgebaut und die Abhängigkeit zu Spenden gleichzeitig reduziert.
- Die Prüfung der Finanzen wurde bisher von der Steuerberatungskanzlei übernommen. Ab 2013 erklärt sich Berti Knobloch bereit, die Prüfung zusätzlich von Seiten der Mitglieder zu übernehmen. In diesem Zusammenhang wird auch geklärt ob eine einfache Einnahmen-/Ausgabenrechnungssoftware angeschafft werden soll (bisher Excel).

zu Punkt 7, Verschiedenes:

- Es wurde beantragt, die Jahreshauptversammlung künftig im Juni abzuhalten. Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt. Die nächste Versammlung findet im Juni 2013 statt. Der genaue Termin wird noch festgelegt.

- Die Familie Kistler hat seit Gründung des Vereins die Fixkosten für den Vereinsbus (ausgenommen Steuer) übernommen. Wie bereits in der Mitgliederversammlung 2011 besprochen sollen die Kosten ab 2013 durch den Verein zu übernommen werden. Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt; Anke und Christian Kistler enthalten sich der Abstimmung. Die Umstellung erfolgt durch Anke Kistler, Schatzmeisterin.
- Es ist durch Wolfgang Kloyer und Christine Stahl zu prüfen, ob der Insassenschutz für den Vereinsbus ausreichend ist (momentan ADAC Schutzbrief) und ggf. anzupassen.
- Wolfgang Kloyer wird die Firma Ampertec ansprechen, ob eine Unterstützung durch Bereitstellung von Büromaterial erfolgen kann. Bisher wurden die gesamten Büromaterialien (Verbrauchsmaterial für Drucker, Papier etc.) durch die Familie Kistler und die Ski- und Snowboardschule kostenlos zur Verfügung gestellt.

Gröbenzell, den 20.12.2011

Anke Kistler

(Protokollantin)

Tagesordnung der Jahreshauptversammlung 2012

1. Eröffnung der Jahreshauptversammlung 2012 und Begrüßung durch den Vorsitzenden, Hr. Wolfgang Kloyer
 - 1.1. Bestimmung des Sitzungsleiters und Protokollführers
 - 1.2. Feststellung der fristgerechten Einladung
 - 1.3. Feststellung der Anwesenheit
 - 1.4. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2011 durch den Protokollführer
 - 2.1. Beratung / Aussprache
 - 2.2. Genehmigung des Protokolls
3. Jahresbericht über Projekte und Aktivitäten 2011 / 2012
 - 3.1. Beratung / Aussprache
 - 3.2. Genehmigung des Jahresberichts
4. Jahresbericht über finanzielle Aufwendungen 2011 / 2012
 - 4.1. Beratung / Aussprache
 - 4.2. Genehmigung des Finanzberichtes
5. Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2011 / 2012
6. Ausblick und Planung auf Projekte 2013
 - 6.1. Projekte
 - 6.2. Neue Mitglieder
7. Verschiedenes